

(2947)

Präf. 925  
4b/6.**Kanzleibeamtenstelle**

in der X. oder XI. Rangklasse bei dem k. k. Landesgerichte Graz, eventuell bei einem anderen Gerichte.

Gesuche bis

6. August 1906

an das k. k. Landesgerichts-Präsidium Graz,  
k. k. Landesgerichts-Präsidium Graz  
am 29. Juni 1906.

(2938) 3-2

**Kundmachung.**

An der k. k. Staats-Oberrealschule in Laibach werden die im Juli-Termin für das Schuljahr 1906/1907 stattfindenden Aufnahmeprüfungen zum Eintritte in die I. Klasse

Samstag den 14. Juli,

von 8 Uhr vormittags angefangen, abgehalten.

Die Anmeldungen hiezu werden

Sonntag den 8. Juli,

von 9 bis 12 Uhr vormittags, im Konferenzzimmer entgegengenommen.

In die I. Klasse eintretende Schüler haben mittelst eines Lauf- oder Geburtscheines nachzuweisen, daß sie das zehnte Lebensjahr entweder schon vollendet haben oder noch in dem Kalenderjahre, in welches der Beginn des Schuljahres fällt, vollenden werden. Zugleich wird von ihnen bei der Aufnahme ein Frequenzzeugnis der Volksschule, welcher sie im letztverloffenen Schuljahre angehört haben, gefordert werden, welches die ausdrückliche Bezeichnung, daß es zum Zwecke des Eintrittes in die Mittelschule ausgestellt wurde, ferner die Noten aus den Sitten, der Religionslehre, der (deutschen) Unterrichtssprache und dem Rechnen zu enthalten hat.

Auswärtige Schüler können die Anmeldungen auch durch rechtzeitige Einsendung der Dokumente bewerkstelligen.

Solche haben sich am 14. Juli vor 8 Uhr vormittags dem Direktor persönlich vorzustellen.

Laibach, am 30. Juni 1906.

Die Direktion.

(2970)

3. 13.909.

**Kundmachung.**

Auf Grund des letzten offiziellen Tierseuchen-Ausweises der Landesregierung in Sarajevo findet die k. k. Landesregierung über Erlaß des k. k. Ministeriums des Innern vom 28. Juni 1906, Z. 30.521, betreffend den Verkehr mit Vieh aus dem Okkupationsgebiete nach Krain, nachstehende Sperrverfügungen kundzumachen:

Wegen des Bestandes der Schweinepest das Verbot der Einfuhr von Schweinen aus den Bezirken: Banjaluka, Bihac, Bjelina, Bos. Dubica, Bos. Novi, Bröta, Cazin, Derwent, D. Tuzla, Gračanica, Gradačac, Krupa, Ljubuški, Maglaj, Prnjavor, Sanski Most, Srebrenica, Vlasenica, Žepče und Zvornik.

Die Bestimmungen über die Einfuhr von geschlachteten Schweinen in ungeteiltm Zustande aus den wegen Verseuchung gesperrten und von untergeordneten Schweinen aus seuchenfreien Gebieten bleiben auch fernerhin in Kraft.

Diese Verfügungen treten mit 4. Juli l. J. in Wirksamkeit.

Die hierortige Verfügung vom 25. Mai 1906, Z. 11.349, wird hiemit außer Kraft gesetzt. Übertretungen dieser Sperrverfügungen werden nach dem Gesetze vom 24. Mai 1882, R. G. Bl. Nr. 51, geahndet.

Transporte, unter welchen auch nur ein an der genannten Seuche krankes Tier einlangen sollte, werden an die Aufgabestation zurückgewiesen werden.

k. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 2. Juli 1906.

**Razglas.**

St. 13.909.

Na podstavi zadnjega uradnega izkaza o živinskih kugah deželne vlade v Sarajevu je c. k. deželna vlada vsled razpisa c. k. ministrstva za notranje stvari z dne 28. junija 1906, št. 30.521, o prometu z živino iz okupacijskega ozemlja na Kranjsko ukrenila razglasiti nastopne zaporne odredbe:

Zaradi svinjske kuge je prepovedano uvažati prašiče iz okrajev Banjaluka, Bihac, Bjelina, Bos. Dubica, Bos. Novi, Bröta, Cazin, Derwent, Dol. Tuzla, Gračanica, Gradačac, Krupa, Ljubuški, Maglaj, Prnjavor, Sanski most, Srebrenica, Vlasenica, Žepče in Zvornik.

Določila o uvažanju zaklanih prašičev v nerazsekane stanju iz okrajev, ki so zaprti

radi okuženja in prašičev pod težo iz kuge prostih okrajev ostanejo še nadalje v veljavnosti.

Te odredbe stopijo v veljavnost 4. julija 1906.

Razglas z dne 25. maja 1906, št. 11.349, je razveljavljen.

Prestopki teh zapornih odredb se kaznujejo po zakonu z dne 24. maja 1882, drž. zak. št. 51.

Transporti, med katerimi bi se našel tudi samo en na omenjeni kugi bolan prašič, se zavrnejo nazaj na oddajno postajo.

C. k. deželna vlada za Kranjsko.

V Ljubljani, dne 2. julija 1906.

(2971)

St. 16.043.

**Razglas.**

Dne 12. julija t. l. ob 9. uri dopoldne se bode pri podpisnem c. k. okrajnem glavarstvu (soba št. 3) potom javne dražbe oddal v zakup lov občine Polhovgradec za petletno dobo, i. s. od 1. julija 1906 do 30. junija 1911.

K tej dražbi vabijo se vsi prijatelji lova s pristavkom, da morejo dražbene pogoje tuudradno vsak dan ob uradnih urah vpogledati.

C. k. okrajno glavarstvo Ljubljana, dne 29. junija 1906.

3. 16.043.

**Kundmachung.**

Am 12. Juli l. J. findet um 9 Uhr vormittags bei der gefertigten k. k. Bezirkshauptmannschaft (Zimmer Nr. 3) im Wege der öffentlichen Versteigerung die Verpachtung der Jagdbarkeit in der Gemeinde Billiggraz auf die Dauer von fünf Jahren, u. zw. vom 1. Juli 1906 bis zum 30. Juni 1911 statt.

Hiezu werden Jagdlustige mit dem Beifügen eingeladen, daß sie die Jagdpachtbedingungen hieramts täglich während der Amtsstunden einsehen können.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Laibach, am 29. Juni 1906.

(2976)

C. 32/6

1.

**Oklic.**

Zoper Petra Suša iz Potoč in Marjeto Majcen iz Sežane, kojih bivališče je neznano, se je podala pri c. k. okrajni sodnji v Senožečah po Antonu Suša, posestniku v Potočah št. 2, tožba zaradi priznanja zastaranja in dovoljenja izbrisa terjatev po 315 K, oziroma 222 K 88 h. Na podstavi tožbe določil se je narok za sporno ustno razpravo na

11. julija 1906,

ob 9. uri dopoldne, pri podpisani sodnji.

V obrambo pravic tožencev se postavlja za skrbnika gospod Franjo Sbrizaj, posestnik v Senožečah. Ta skrbnik bo zastopal tožence v označenih pravnih stvareh na njihovo nevarnost in stroške, dokler se ne oglasi pri sodnji ali ne imenujeta pooblaščenca.

C. k. okrajna sodnja Senožeče, dne 28. junija 1906.

**P. T.**

Hiemit beehre ich mich, dem geehrten Publikum höflichst mitzuteilen, daß ich meine

**Ober-Rosenbach**genannte Gastwirtschaft an Herrn **Karl Bergmann** verkauft habe.

Indem ich bitte, das mir geschenkte Vertrauen auch meinem Herrn Nachfolger angeeignen lassen zu wollen, empfehle ich mich bestens und zeichne

hochachtungsvoll

**Jerica Peršin.****P. T.**

Bezugnehmend auf nebenstehende Anzeige, beehre ich mich hiemit die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich die alte, gut bekannte Gastwirtschaft

**Ober-Rosenbach**

käuflich erworben habe.

Zu zahlreichem Besuche mich bestens empfehlend, zeichne ich

hochachtungsvoll

**Karl Bergmann.**

(2982) 3-1

**Reines****Monatszimmer**mit bürgerl. Kost wird von zwei Herren zum 15. Juli d. J. zu beziehen **gesucht**. Werte Offerte mit Preisangabe unter **F. M. 100** an die Adm. d. Ztg. (2974)**Malzmehl.**

Ein mit den Bäckern in steter Fühlung stehender, selbständiger Kaufmann wird als Depositär für feste Rechnung und Alleinverkauf gesucht. Zuschriften erbeten unter

„Malzol 56.307“ an die Annoncen-Expedition M. Dukas Nachf., Wien, I./1., Wollzeile 9. (2981)

(2973)

S. 13/6  
123.**Kundmachung.**

Im Konturje Josef Murnit in Laibach wird zur Liquidierung und Rangbestimmung der nachträglich angemeldeten und der bis 11. Juli 1906 etwa noch zur Anmeldung kommenden Forderungen die Tagssagung auf den

11. Juli 1906,

vormittags 9 Uhr, bei dem k. k. Landesgerichte Laibach, Zimmer Nr. 119, anberaumt.

Laibach am 23. Juni 1906.

**Monatszimmer**nett möbliert, mit separatem Eingang, ist Judengasse Nr. 1, im I. Stock per 1. August **zu vermieten**. Näheres daselbst. (2984) 3-1**Edikt.**Über Antrag des Gläubigerausschusses wird das in die Konkursmasse des **Ferdinand Gostliša** in Idria gehörige **Manufakturwarenlager samt der dazu gehörigen Geschäftseinrichtung** im gerichtlich erhobenen Schätzwerte per K 20.481.23 in Bausch und Bogen, ohne Haftung der Konkursmasse für Quantität und Qualität, im Offertwege hintangegeben.

Die Offerte sind beim gefertigten Konkursmasseverwalter schriftlich, versehen mit einem zehnpromzentigen Vadium,

**bis einschließlich 15. Juli l. J.**

zu überreichen und bleiben die Offerenten an dieselben bis einschließlich 22. Juli d. J. gebunden.

Bezahlung des Kaufschillings sofort nach erhaltener Mitteilung der Annahme der Offerte; nach der Bezahlung erfolgt die Übergabe des verkauften Warenlagers, welches längstens bis Ende August aus dem Geschäftslokal im Hause des Herrn Franz Didič in Idria wegzuschaffen ist.

Das Inventursprotokoll erliegt beim hiesigen k. k. Bezirksgerichte, Abt. I. Behufs Besichtigung des Warenlagers wolle man sich beim unterzeichneten Masseverwalter melden.

Idria am 3. Juli 1906.

**Alojzij Pegan**

k. k. Notar als Konkursmasseverwalter.

(2979) 3-1

**Cook & Johnson's**  
amerikanische**Patent-Hühneraugen-Ringe**

(2507) 6-3

(gesetzl. geschützt)

sind heute das **einzige** Mittel, welches den Schmerz **sofort** behebt u. **jeden Dorn sicher entfernt**.**Sind heute das beste Hühneraugenmittel der Welt.**

— 1 Stück 20 Heller, 6 Stück 1 Krone. —

Zu haben in den Apotheken in Laibach (Ub. v. Trnkóczy u. Piccoll), Rudolfswert, Reifnitz, Möttling, Krainburg, Gottschee etc., sowie in allen Apotheken der Monarchie.



**Krainische Sparkasse.**

**Ausweis pro Juni**

**Einlagen:**

eingelegt von Parteien . . . . . 1.318  
 behoben „ „ . . . . . 1.554  
 Stand in Bücheln . . . . . 38 383

**Hypothekar-Darlehen:**

zugezählt . . . . . 191.000  
 rückbezahlt . . . . . 151.881  
 Stand . . . . . 36,850.113

**Gemeinde-Darlehen:**

zugezählt . . . . . 10.000  
 rückbezahlt . . . . . 9.978  
 Stand . . . . . 1.901.189

**Pfandamt:**

eingelegte Pfänder . . . . . 1.237  
 ausgelöste „ „ . . . . . 1.302  
 Stand . . . . . 12.086

**Gesamt-Reserven:**

Stand . . . . . 9,355.509

1906			1905		
	K	h		K	h
Einlagen	1.318	14	1.294	905.560	74
Einlagen	1.554	07	1.562	868.787	45
Einlagen	38 383	99	39.745	68,194.362	47
Hypothekar-Darlehen	191.000	—	—	104.570	—
Hypothekar-Darlehen	151.881	54	—	295.711	74
Hypothekar-Darlehen	36,850.113	18	—	35,422.938	80
Gemeinde-Darlehen	10.000	—	—	—	—
Gemeinde-Darlehen	9.978	87	—	2790	46
Gemeinde-Darlehen	1.901.189	80	—	1,882.062	21
Pfandamt	1.237	—	1.324	17.102	—
Pfandamt	1.302	—	1.347	16.143	—
Pfandamt	12.086	—	13.325	198.950	—
Gesamt-Reserven	9,355.509	19	—	9,341.316	82

Zinsfuß für Einlagen 4% ohne Abzug der Rentensteuer.

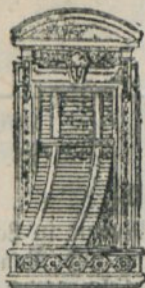
Zinsfuß für Hypothekar-Darlehen 4½%.

„ für ebensolche in Krain bis K 600.— 4%.

Laibach, am 30. Juni 1906.

Die Direktion.

Renommierte u. modern eingerichtete Fabrik



**G. Skrbic**

**Zagreb**

**Ilica 40**

empfehl ihre berühmt soliden und billigsten Erzeugnisse in

Bretteljalousien, gewebten Holzrouletten, Gradrouletten, Holzrolläden, eisernen Rollbalken für Geschäftsportale etc.

Illustrierte Preisliste gratis.

Verlag von Justus Perthes in Gotha.

Soeben wurde vollständig:



Neue neunte Ausgabe. 100 Karten in Kupferstich. Preis gebunden 38 Mark.

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung in Laibach.

(2975)

**Kräuter-Likör**  
 und  
**Kräuter-Bitter**  
**„HIRSCH“**

vereinen vermöge ihrer gelungenen Zusammensetzung aus ausschließlich heilsamen Kräutern in sich die besten Eigenschaften ähnlicher Produkte. Sie unterstützen und fördern die Verdauung, stärken den Magen und hiemit den gesamten Organismus.

Alleiniger Erzeuger:

(2909) 10-2

**Anton Jeleneec, Idria**

Inhaber der Pflanzen-Destillation „HIRSCH“.

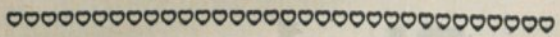


# Anna Dorns Einsiedekunst

Vollständige Anleitung, alle Sat-  
tungen Dunitobit, Marmeladen  
und Säfte zu bereiten sowie  
frisches Obst und Gemüse zu  
trocknen und aufzubewahren.

13. Auflage

Preis 70 Heller, mit Postzusendung 80 Heller.



Zu beziehen von

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buch-  
handlung in Laibach, Kongreßplatz Nr. 2.

(2942) 10—2

# Anzeige.

Wir erlauben uns dem sehr geehrten Publikum zur Anzeige zu  
bringen, daß wir unseren Grundbesitz am „**Friškovec**“  
zwischen der Kaserne des Infanterie-Regiments Nr. 27 und der Martins-  
straße parzellieren werden.

Die Verteilung der Parzellen kann jeden Werktag von 8 bis 12  
Uhr vormittags und von 2 bis 7 Uhr nachmittags und an Sonn- und  
Feiertagen von 9 bis 12 Uhr vormittags in unserer Kanzlei, Wolfgasse 12,  
eingesehen werden.

(2944) 10—3

## Brauerei Auer.

# Gruftbauten

am neuen Zentral-Friedhofe werden nach den  
behördlich genehmigten Bestimmungen vom Er-  
bauer des Friedhofes zu den **billigsten**  
**Preisen** ausgeführt. Anzufragen im Tech-  
nischen Bureau des Herrn **Ferdinand**  
**Trumler**, Stadtbaumeister, Domplatz 3.

(2636) 7

## Razglas.

2967)

Meseca junija 1906 vložilo je v mestno hranilnico ljubljansko  
883 strank . . . . . kron 507.928·05  
810 strank pa dvignilo . . . . . kron 453.936·02  
V II. četrletju 1906 dovolilo se je 103 prosilcem posojil hipoteč-  
nih in občinskih za K. 918.223.—, 8 prošelj za skupni znesek K 39.600.—  
pa se je odklonilo radi nezadostnega pokritja.

Ravnateljstvo mestne hranilnice ljubljanske.

# Strangfalzziegel

natur, geteert und glasiert, in prima und secunda Qualität, liefert  
**jedes Quantum prompt**

(2588) 8

## Rudolf Oroszy, Laibach.

# Monna Vanna Bademäntel

- Damen-, Herren- und
- Kinder - Bade- und
- Frottier - Wäsche
- Schweizer Stickerei
- Schrollsche Chiffons

empfiehlt in grosser Auswahl

## Alois Persché

Domplatz Nr. 21. (2828) 4



ANERKANNT BESTE ÖLFARBEN.

FEINSTE TELEPHON 154.  
KÜNSTLERFARBEN

VON DR. SCHOENFELD & CO., DÜSSELDORF

FEINE STUDIEN-ÖLFARBEN

VON DR. SCHOENFELD & CO. DUSSELDORF

(TUBE 20 HELLER) BEIZEN

APPARATE, FARBEN U. VORLAGEN FÜR

### BRANDMALEREI

GROSSE AUSWAHL VON

### HOLZWAREN

ZUM BRENNEN UND BEMALEN BEI

MALLEINWAND  
MALPAPIER  
MALPINSSEL  
MALMITTEL

# BRÜDER EBERL

ÖLFARBEN-, LACK- UND FIRNISS-FABRIK

MIKLOSIČSTR. 6.

FIRNISS NUR AUS KRAINER LEINÖL.

IN- UND AUSLÄNDISCHE LÄCKE.

PINSEL — BRONZE.

(1759) 6



# Wohnung

bestehend aus drei Zimmern, Küche und Zugehör, ist als **Sommerfrische** oder **Jahreswohnung** per August zu vergeben. Die Wohnung ist  $\frac{3}{4}$  Stunden von Laibach entfernt. Beim Hause fließt ein Bach vorüber, in nächster Nähe ist ein Wäldchen.

Schriftliche Anfragen an **J. N. Babnik, Laibach**, zu richten. (Persönl. Besichtigung **Draule Nr. 49.**) (2917) 3-2

# Singer-Nähmaschine

ist billig zu verkaufen. Anzufragen **Herrengasse 10, I. Stock rechts.** (2969)

# Schönes, kleineres Geschäftslokal

guter Posten, ist in **Laibach, Preßergasse 25** (im Hause des S. Wutscher) **sofort zu vermieten.** Anzufragen dortselbst. (2941) 3-3

# Ein Lehrjunge

mit entsprechender Schulbildung wird in der Gemischtwarenhandlung des **J. Razborssek** in **St. Martin bei Littai** (2901) 4-4

sofort aufgenommen.

Die **Landschafts-Apotheke „Zur Maria Hilf“** des diplom. Apothekers **M. Leustek** **Laibach, Resselstrasse Nr. 1** neben der neuen Kaiser Franz Josef-Jubiläumssrücke empfiehlt (2797) 5 ihre eigenen bestbekanntesten, beliebtesten und sicher wirkenden **Zahn-, Mund- und Gesicht-Reinigungsmittel**, und zwar:

- Antiseptisches Melousine** Zahn- u. Mundwasser in Flacons à 1 K;
- Melousine** Zahnpulver in Schachteln à 60 h;
- Melousine** Gesichtssalbe in Tiegeln à 70 h;
- Melousine** Gesichtsseife per Stück 70 h.

Alleinerzeugung und Depot. Täglich zweimaliger Postversand.

Gegründet 1842.  
**Wappen-, Schriften- und Schildermaler Brüder Eberl**  
**Laibach**  
Miklošičstrasse Nr. 6  
Ballhausgasse Nr. 6.  
Telephon 154. (1755) 54

# Käse

gute **Bierkäse**, Laibe von 5 bis 15 kg, à 1 K per kg, **Halbementhaler** und (2712) **Polentakäse** liefert das 20-15  
**Käse-Exportgeschäft Anton Weinhandl, Leoben.**

# Schöne Wohnung

mit drei Zimmern und Zugehör, **Jakobsplatz Nr. 7**, ist zum **Augusttermin zu vermieten.** Näheres dort beim Hausmeister. (2927) 3-3

# Grosses, lichtiges Geschäftslokal

ist **Wienerstraße Nr. 20** zu vermieten. Zins samt allem 545 fl. Anzufragen dortselbst bei **R. Weber, Uhrmacher.** (2883) 6-4

# Glasdach und Glaswand

für ein Gewächshaus oder Atelier geeignet, ist billig zu verkaufen. Anzufragen in d. Administr. d. Ztg. (2961) 3-2

# A. Nicolich



Pfarrer in Seta, Lucia bei Albona (Istrien), hat sich von einem neunjährigen Magenleiden durch den Gebrauch der

# Magen-Tinktur

(auch abführend) des **Apothekers Piccoli** in **Laibach** befreit. Ein Fläschchen 20 Heller. Auswärtige Aufträge werden prompt effektiert. (4762) 6-5

Am Rathausplatze ist ein elegantes, modernes (2348) 7

# Geschäftslokal

per 1. November d. J. zu vermieten. Adresse in der Administration dieser Zeitung.

Bei rangerster österreichischer **Feuer- und Lebensversicherungsgesellschaft** finden (2031) 35-9

**Geschäftsvermittler** als Orts- und Bezirksagenten lohnende Nebenbeschäftigung, als Hauptagenten und ständige **Reiseorgane** einträgliche Lebensstellung. Gefällige Aufträge unter „15.305“ **Graz**, postlagernd.

**Sommersaison 1906.**  
Echte  
**Brünner Stoffe**  
in **Coupons** von **Mtr. 3-10** Länge für kompletten Herrenanzug sowie jedes gewünschte Maß verjendet zu **Fabrikpreisen** die als reell und solid bestbekannteste **Tuchfabriks-Niederlage Siegel-Imhof in Brünn.**  
Muster gratis u. franco. Mustergetreue Lieferung garantiert. — Die Vorteile der Privatkaufkraft, Stoffe direkt bei obiger Firma am **Fabrikort** zu beziehen, sind bedeutend. (829) 40-37



# Liebig's Fleisch-Extract

Altbewährtes Hilfsmittel für die Küche.

Soeben erschien:

# Die Phylogenesse der Lanius-Arten.

Untersuchungen über die gegenseitige Abstammung sämtlicher Arten der echten Würger auf Grund der Zeichnungsentwicklung des Federkleides.

Von (2963) 3-1

**Dr. phil. Guido Schiebel.**

Mit 7 farbigen und 1 Schwarzdruck-Tafel und 2 Skizzen im Text.

Preis K 9.60.

Zu beziehen von **Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung** in **Laibach**, Kongreßplatz 2.

# Bad Stein in Krain.

In den Villen „Luise“ und „Johanna“ sind schön eingerichtete Wohnungen, resp. Zimmer zu vergeben. Anzufragen dortselbst. (2943) 6-2

# Moll's Seidlitz Pulver

**Moll's Seidlitz-Pulver** sind für Magenleidende ein unübertreffliches Mittel, von einer den Magen kräftigenden und die Verdauungstätigkeit steigernden Wirkung und als mildes, auflösendes Mittel bei Stuhlverstopfung allen drastischen Purgativs, Pillen, Bitterwässern etc. vorzuziehen. — Preis der Originalschachtel K 2.—. Falsifikate werden gerichtlich verfolgt.

# Moll's Franzbranntwein u. Salz

**Moll's Franzbranntwein und Salz** ist ein namentlich als schmerzstillende Einreibung bei Gliederreißen und den anderen Folgen von Erkältungen bestbekanntes Volksmittel von muskel- und nervenkräftigender Wirkung. Preis der plomb. Original-Flasche K 1.90. Hauptversand durch Apotheker **A. Moll, k. u. k. Hoflieferant, Wien, I., Tuchlauben 9.**

In den Depots der Provinz verlange man ausdrücklich **A. Moll's Präparate.** — Depots in **Laibach: M. Leustek, Apotheker; Stein: J. Močnik, Apotheker; Rudolfswert, J. Bergmann, Apotheker.** (2450) 104-5

**Nur echt,** wenn jede Schachtel und jedes Pulver **A. Moll's** Schutzmarke und Unterschrift trägt.

**Nur echt,** wenn jede Flasche **A. Moll's** Schutzmarke trägt und mit Bleiplombe verschlossen ist.

